

Ortsbeirat Beetz

OT Beetz, 29.01.2019

Protokoll

Anwesend: Gronert, Hartmut, Winkler, Peter
Gäste: keine
Bürgerinnen und Bürger: 14
Ort: Mehrzweckhalle Beetz Versammlungsraum
Zeit: 19.00 – 21.30 Uhr

Eröffnung:

Um 19.00 Uhr wurden die Sitzung durch Herrn Winkler eröffnet. Die Anwesenden Bürgerinnen und Bürger wurden durch ihn begrüßt.

Es folgte eine kurze Protokollkontrolle der letzten Sitzung.

- Die Geschwindigkeitsanzeigetafel vor der Grundschule ist defekt und kann nicht repariert werden. Demnächst soll eine neue installiert werden.
- Die Nutzung des Gemeinderaumes bleibt weiterhin für die Senioren kostenlos, es bedarf aber einer Anmeldung für die Nutzung in der Stadtverwaltung.
- Die Zuständigkeit für den Straßenabschnitt in Ludwigsau, zwischen Ortseingang und Landesstraße, liegt bei der Stadt Kremen.

Einwohnerfragen:

1. Frau Witkowski sprach das Problem der Postzustellung in Beetz an. Ihrer Meinung nach wird oftmals falsch bzw. gar nicht zugestellt. Es sind neue Zusteller beschäftigt und sie hat sich schon beschwert. Allerdings wurde darauf hingewiesen, der Ortsbeirat ist nicht der richtige Ansprechpartner, hier ist die Post gefragt.
2. Frau Klinger fragte nach einer eventuellen Reparatur der Randstreifen links und rechts der Beetzer Dorfstraße. Es lösen sich immer mehr Pflastersteine und es kommt zur Bildung von Löchern.
3. Herr Kubusch fragte warum heute kein Winterdienst im Einsatz war? An den vorherigen Tagen gab es allerdings nichts zu bemängeln, da hat es geklappt.
4. Herr Dalibor fragte danach, ob es möglich sei, Mittel aus dem Bürgerhaushalt zu verwenden, um Anschaffungen für die Kameraden der Feuerwehr zu tätigen? (Ausrüstungsgegenstände o.ä.)
5. Gefragt wurde nach der Haftbarkeit und der Versicherungslage, falls dem Wunsch der Jugendlichen entsprochen wird, eine „Art BMX-Fahrradstrecke im Ort zu realisieren?
6. Mehrere Anwesende wiesen auf den schlechten Zustand der beiden Wege „Beetzer Triftweg „ und „Mühlenweg“ hin. Die Löcher werden immer größer und ebenfalls die Absätze zwischen den Platten.

Da eine Änderung zur Tagesordnung nicht gewünscht wurde, wurde Top 4 aufgerufen

Bürgerhaushalt:

Herr Winkler informierte darüber, dass er in der Stadtverwaltung, bei Frau Rücker, Erkundigungen eingeholt hat, was den Rücklauf aus der Bevölkerung anbelangt. Die entsprechenden Flyer lagen ja dem „Kremen Magazin“ bei. Mit großer Enttäuschung erfuhr er, es hätten sich bis jetzt nur drei Bürgerinnen und Bürger aus Beetz beteiligt! Er machte nochmals auf die große Chance für den Ortsteil aufmerksam und erhofft sich bis zum 28.02. eine regere Beteiligung.

1. Herr Gaser und Herr Klinger wünschen sich Projekte aus dem Bereich Natur- und Umweltschutz. Beispielsweise Nistkästen für Vögel.
2. Herr Hoja, Herr Voigt, Frau Witkowski und Herr Kubusch möchten weitere Neugestaltungen an der Beetzer Festwiese am See, vorrangig eine Restaurierung der „Bühne“ und eventuell eine Überdachung mit einer neuen Rundumgestaltung.
3. Herr Gaser sprach sich für eine Installierung einer Tafel aus, die Auskunft über die ortsansässigen Vereine bietet. Standort: Ortsmitte bei der Tafel, die jetzt für Gewerbetreibende genutzt wird.

4. Herr Voigt sprach sich dafür aus, unnütze Schilder und Zeichen zu entfernen. (z.B .Hinweisschilder für die „Graue Gans“ in Wall.
5. Angesprochen wurde ebenfalls das „Projekt Fahrradweg“ entlang der Beetzer Dorfstraße.

Sonstiges:

Herr Winkler und Herr Gronert baten darum, die Vorschläge bis zum 28. 02. nochmals schriftlich zu formulieren und zur kommenden OB-Sitzung vorzulegen. Eventuell noch weitere Vorschläge aufzugreifen oder selbst zu überlegen, vielleicht auch Freunde, Nachbarn oder Bekannte zu motivieren, sich ebenfalls zu beteiligen.

Für eine der kommenden Sitzungen besteht die Bitte, kompetente Unterstützung aus der Stadtverwaltung zu bekommen, welche die notwendigen nächsten „Schritte“ bestimmt und erklärt, die Voraussetzungen zu schaffen, wieder einen Fahrradweg zu bekommen.

Frau Witkowski erinnerte daran, über ein eventuelles Parkverbot einseitig der Beetzer Dorfstraße nachzudenken?

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr